

ige Besitzer, die den Nachtdienst  
tzen wollten, wurden in andere  
hiken verwiesen. 20min/News-Scout

# Tierklinik Basel

24h Notfallklinik

## Personalnot in Tierklinik – Hund starb

**MÜNCHENSTEIN** In einer Tierklinik werden Notfälle  
Nachtdienst an andere Kliniken überwiesen.  
e liegen bis zu eine Stunde entfernt.

n wird etwas unternom-  
, damit der tierärztliche  
alldienst in der Region  
l besser wird?», fragt sich  
besorgte Tierarztgehilfin.  
e erzählt, dass Besitzer, die  
ihren Tieren während der  
tschichten auf die Not-  
tation der VetTrust-Klinik  
Münchenstein kämen, in  
ere Tierkliniken überwie-

sen würden, weil vor Ort nie-  
mand anwesend sei, der oder  
die sich um den Notfall küm-  
mern könnte. Umliegende  
Klinken mit einem 24-Stun-  
den-Dienst sind 40 Minuten  
entfernt, was für einen Notfall  
zu lange ist.

Auch für einen Hund kam  
Anfang Januar jede Hilfe zu  
spät. Der Vierbeiner musste

schnell behandelt werden. Die  
Tierklinik in Münchenstein  
überwies den Fall an die näch-  
ste Klinik, doch der Weg dorthin  
war für ihn zu lang, und der  
Hund starb. Ob er bei einer Be-  
handlung vor Ort überlebt hät-  
te, bleibt offen. Die Tierbesitzer  
möchten keine Aussagen ma-  
chen.

In der VetTrust-Klinik in  
Basel stünden rund 50 Mitar-  
beitende in einem 3-Schicht-  
Betrieb, 24 Stunden, 7 Tage die  
Woche im Dienst, erklärt Vet-  
Trust-CEO Boris Rapp. Wäh-

rend der Nacht sei neben der  
Tierärztin/dem Tierarzt eine  
weitere tiermedizinische Pra-  
xisassistentin vor Ort. Hinzu  
komme ein Back-up-Dienst,  
der für die Chirurgie angeboten  
werde. «Aufgrund unbesetzter  
Stellen kann dieser Dienst ak-  
tuell nicht an jedem Tag besetzt  
werden. In diesen Fällen über-  
weisen wir die Patienten nach  
einer Erststabilisation in der  
Tierklinik weiter oder bieten  
den anrufenden Kunden an,  
direkt die nächstgelegenen Ein-  
richtungen anzufahren.» AME



Das Schulhaus Dreirosen wird nun  
von Sicherheitspersonal überwacht.

ominik Plüss

## Schulkinder vor Dealern schützen – mit Security

**BASEL** Die Schulhäuser bei der Basler  
Dreirosenanlage werden seit  
neuestem von einem Sicherheits-  
dienst bewacht, um Dealer vom  
Schulareal fernzuhalten. Das machte  
die Basler Sicherheitsdirektorin  
Stephanie Eymann (LDP) im Rah-  
men eines Drogenstammtischs von  
«Bajour» bekannt.

Seit Mitte August wird der Park  
neben der Dreirosenbrücke von  
zwölf Überwachungskameras be-  
obachtet. Die Kameras implemen-  
tierte die Regierung, nachdem im  
vergangenen Frühling und Sommer  
Gewalttaten und Drogenkriminalität  
auf der Anlage akut aufgenommen

steht trotz Kameras weiterhin und  
hat sich sogar ausgeweitet.

Von den rund 70 Dealern, die laut  
der Basler Polizei im Kleinbasel ihre  
Runden machen, hätten einige be-  
reits Kinder auf den Schultoiletten  
angesprochen, sagte die Sicherheits-  
direktorin am «Bajour»-Drogenstam-  
mtisch. «Es gab sogar Vorfälle  
von sexueller Belästigung», erzählte  
Eymann weiter. Den Anwohnenden  
des Matthäus-Quartiers seien diese  
Vorfälle nur allzu bekannt. «Selbst  
Zehnjährige werden angedeutet oder  
auf dem Schulweg sexuell belästigt,  
das ist kein Zustand, den wir tole-  
rieren können», so Eymann im SRF-

## Kinderwünsche an die Regierung

**BASEL** Am Freitag präsentierten  
fast 40 Kinder ihre Visionen für  
ein kinderfreundlicheres Basel.  
**Im Rathaus übergaben sie ihre  
vier Anträge an Regierungsrat  
Conradin Cramer.** Diese wurden  
von den Binggis seit Oktober letz-  
ten Jahres im Rahmen der Aktion  
«KinderMitWirkung» vom Kinder-  
büro Basel erarbeitet. Die präsen-  
tierten Anträge fordern grüner  
gestaltete Pausenplätze, mehr  
rauchfreie Zonen, mehr frei zu-  
gängliche Sportmöglichkeiten  
und mehr bespielbare Quartier-  
strassen. JDG

## Gemeinde plant Workout-Anlage

**SCHÖNENBUCH** Die Gemeinde  
Schönenbuch plant den Bau ei-  
nes Parks, der den veralteten  
Skatepark ersetzen soll. **Am  
5. Februar entscheidet die Ge-  
meindeversammlung über ei-  
nen Kredit von 735 000 Franken,**  
wie die BaZ berichtete. Die ge-  
plante Street-Workout-Anlage  
ermöglicht kostenloses Fitness-  
training im Freien. Die neue Ska-  
teanlage und Pumptrack richten  
sich besonders an Jugendliche.  
Der Rest des Parks soll alle Gene-  
rationen ansprechen. JDG



Auf Jeff Walls Werken gibt es  
keine Zufälle. Jeff Wall

## Jeff Wall in der Fondation Beyeler

**RIEHN** Mit seinen Bildern hat  
Jeff Wall zur Etablierung der Foto-  
grafie als eigene Kunstform mass-  
geblich beigetragen. Auf seinen  
grossformatigen Bildern ist nichts  
dem Zufall überlassen, obwohl  
vieles darauf zunächst zufällig  
scheint. Die Fondation Beyeler  
hat dem **Kanadier, der zu den  
wichtigsten Fotografen der  
Gegenwart zählt**, eine grosse  
Einzelausstellung gewidmet. Sie  
umfasst über 50 Werke aus fünf  
Jahrzehnten seines Schaffens,  
darunter auch Bilder, die erstmals